



KOMPAKT

**Orgelmesse in der Pfarrkirche**

**Hüsten.** Die Messe am Sonntag, 28. Juni, um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Petri in Hüsten wird wieder als Orgelmesse gestaltet. Es ist erfreulich, nach einigen Monaten „Zwangspause“, dieses schöne und besondere Format wieder anbieten zu können, bei dem die renovierte und erweiterte Orgel unter den Händen (und Füßen) verschiedener Künstler ihre klangliche Vielseitigkeit entfalten darf. Gastorganist am 28. Juni in der Petri-Kirche ist Harduin Boeven aus Lippstadt. Seine vielfältigen musikalischen Aktivitäten krönen regelmäßige Orgelkonzerte im In- und Ausland. Alle Gemeindeglieder sind dazu herzlich eingeladen. Es gelten die Hygiene- und Abstandsregeln.

**Was fressen Libellenlarven?**

**Neheim/Günne.** Ferienprogramm im Liz: Am Donnerstag, 16. Juli, wird beim Liz spielerisch die Lebensweise von Lilli-Libelle kennen gelernt. „Können Libellen stechen?“ und „Was fressen eigentlich Libellenlarven?“ Diese und viele weitere Fragen zu den farbenprächtigen Luftakrobaten werden beim Keschern in unserem Teich beantwortet. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr und ist für Kinder von fünf bis acht Jahren geeignet.

**i** Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer ☎ 02924/84110 oder online erforderlich. Die Veranstalter empfehlen, dass Kinder unter acht Jahren von einem Erwachsenen begleitet werden.

**Einkaufshilfe in Corona-Zeit**

**Hüsten.** Jugendliche und junge Erwachsene aus der Pfarrei St. Petri wollen zusammen mit verschiedenen politischen Jungorganisationen ihren Mitmenschen in der Stadt Arnsberg in der Corona-Zeit helfen. Wenn Sie oder jemand anderes Hilfe beim Einkauf oder bei anderen Besorgungen benötigen, können Sie sich gern an die Jugendlichen der Pfarrei wenden. Wer diese dabei unterstützen will kann sich ebenfalls gern melden. Ihr Appell: „Rufen Sie einfach an.“

**i** Kontakt: Marvin Schwedler, ☎ 0151/43 25 95 90.

IN KÜRZE

**Pfarrei St. Johannes.** Die Belegung aller Pfarrheime erfolgt zentral über das Pfarrbüro, Hauptstraße 11, ☎ 02932/22050, pfarramt@kath-kirche-neheim-vosswinkel.de. Pro Tag ist nur eine Belegung des Pfarrheims möglich.

**Christuskirche.** Am Sonntag, 21. Juni, um 10 Uhr findet ein Gottesdienst für Groß und Klein statt mit Verabschiedung der KU3-/KU4-Kinder. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen. Es gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.



Der Chronik-Ausschuss des Musikvereins Voßwinkel hat mit Alex Risse, Thomas Voß, Hubertus Jochheim, Olaf Küstner, Svenja Riegler, Uli Willmes und Monika Klein (von links) ganze Arbeit für das Druckwerk geleistet. FOTO: FRANK ALBRECHT

**Chronik ist bald erhältlich**

Musikverein Voßwinkel erinnert an seine 100-jährige Geschichte. Buch imponiert mit Zahlen, Daten und originellen Fotos. Jubiläumsfest wird im April 2021 nachgeholt

Von Frank Albrecht

**Voßwinkel.** Beim Musikverein (MV) Voßwinkel sitzt der so genannte Chronik-Ausschuss schon auf heißen Kohlen: Die Chronik zum 100-jährigen Bestehen des Vereins in diesem Jahr ist im Prinzip schon fertig gestellt, nach einer letzten Kontrolle sollen nun die ersten Exemplare in den Druck gehen. Hemd und Weste der traditionellen Vereinsbekleidung zieren den Titel des Werkes, für das man sich nun schon seit einiger Zeit ins Zeug gelegt hat.

Konkret seit 2018 hat sich der Chronik-Ausschuss des MV Voßwinkel regelmäßig getroffen, um das ersohnte Buch auf den Weg zu bringen. „Wir planen eine Auflage von insgesamt 1000 Stück“, sagt MV-Vorsitzender Hubertus Jochheim. Die Exemplare sollen in zwei Schritten unter das Volk gebracht werden. Die ersten 500 Stück des Buches werden derzeit sehnlich erwartet. „116 Seiten, Hardcover und Fadenbindung“, erklärt Svenja Riegler kurz, die die Entstehung der Chronik beim MV Voßwinkel als Medienfachfrau begleitet.

Der Aufbau der Chronik folgt chronologisch ab dem Gründungsjahr 1920, und sogar schon Fotos aus den ersten Tagen des MV haben ihren Eingang in die Chronik gefunden. Bilder vom Gesamtverein, einzelne

Register aus dem musikalischen Klangkörper und viele Eindrücke aus dem Jahresablauf des Musikvereins, seiner Jahreskonzerte und den Besuchen bei den Schützenfesten machen das Werk vollständig.

**Chronik kostet sieben Euro**

Zahlen, Daten und Fakten wollen die Chronik zu einem Nachschlagewerk für Mitglieder, Freunde und Gönner des MV Voßwinkel machen, wenn schon im eigentlichen Jubiläumsjahr nicht gefeiert werden kann, soll das Buch über den Voßwinkler Verein doch auf allen Ebenen überzeugen. Dass sich das nicht auch gleich im Anschaffungspreis widerspiegeln muss, darauf ist Vorsitzender Jochheim stolz. Verkauft werde das Buch dank vieler Unter-

**„Wir haben schon im März ganz bewusst einen Nachholtermin für unser Jubiläumsfest geplant.“**

Hubertus Jochheim Vorsitzender des Musikvereins Voßwinkel, als Reaktion auf die Corona-Pandemie

stützer und langjähriger Partner, die in der Chronik auch eine Anzeige beisteuern konnten, für nur sieben Euro je Stück. „Wir wollen ja keine großen Gewinne machen“, erklärt Hubertus Jochheim die Veranstaltung.

Im Januar 2020 hatte das Jubiläum für den MV Voßwinkel gut angefangen. „Es wäre ein Jahr voller Auftritte geworden und eines unserer vollsten Jahre geworden“, sagt Alex Risse aus dem Chronik-Ausschuss. Doch statt dessen – die Corona-Krise! Etwa 25 geplante, feste Auftritte sind Stand heute ausgefal-

len, weiß Vorsitzender Hubertus Jochheim. Und das bei durchschnittlich rund 35 Auftritten im Jahr. Zum Glück verfüge der Musikverein über ein paar Rücklagen, schließlich liefen die Mietkosten für das Pfarrheim, in dem die regelmäßigen Proben stattfinden, ja weiter. Auch Noten müssten angeschafft werden und Kosten für die Organisation des Jahreskonzertes gebe es auch.

Seit März dieses Jahres konnte sich auch der Chronik-Ausschuss beim MV Voßwinkel nicht mehr persönlich treffen, Absprachen hatte es nur noch digital gegeben. Dass die Chronik des Vereins jetzt etwas auf sich warten lasse, sei auch eine der Auswirkungen der Corona-Krise, erklärt Fachfrau Svenja Riegler.

**Buchverkauf in Bäckereien**

Ansonsten steht man für den Tag X – der Auslieferung der Chronik – aber schon in Startlöchern: Bei den heimischen Bäckereien möchte man das Werk zum Verkauf auslegen und hofft, dass sich die Lage soweit normalisiert hat, dass 100 Jahre Musikverein Voßwinkel in gebundener Form auch über die Aktiven im Dorf an den Mann und die Frau gebracht werden können.

Was schließlich noch die ausgefallene Jubiläumsfeier angeht, da ist man guter Dinge für das kommende Jahr. „Wir setzen auf 2021, dann feiern wir den 100 + 1 Geburtstag“, lacht Vorsitzender Hubertus Jochheim. Drei Tage - vom 23. bis 25. April 2021 - sind mittlerweile für die Nachhol-Jubiläumsfeier des Musikvereins terminiert.

**Medaille „Pro Musica“**

■ Zum 100-jährigen Bestehen bekommt der Musikverein Voßwinkel auch die Medaille „Pro Musica“ des Bundespräsidenten verliehen.

■ Die letzte Festschrift hat der MV Voßwinkel 1995 zum 75-jährigen Bestehen herausgegeben. Vom 8. bis 10. Mai 2020 war das Jubiläum geplant, statt dessen gab es am 9. Mai ein Ständchen für die Dorfbewohner mit ganz viele Abstand

**Eine Spielerweste ist das Chronik-Titelbild, davor liegt eine Trompete.**

FOTO: ALBRECHT



**Sorge um die Mitmenschen verbindet die Religionen**

Repräsentanten der muslimischen Vereine und der christlichen Gemeinschaften treffen sich im Christushaus Neheim

**Neheim.** Am 17. Juni trafen sich Repräsentanten der muslimischen Vereine und christlichen Gemeinden im Gemeindehaus Christuskirche, um das Gespräch zwischen den Religionen fortzusetzen. Gemäß den Worten eines muslimischen Mystikers „Höre mit den Ohren der Toleranz. Sehe durch die Augen des Mitgefühls. Spreche die Sprache der Liebe“ stand am Anfang ein intensiver, persönlicher Erfahrungsaustausch über die Folgen des Coronavirus für das Leben der

Moscheevereine und der christlichen Gemeinden. Alle Gesprächspartner berichteten, wie besorgt viele Menschen ihrer Gemeinschaft auf die Gefahr reagiert hätten und wie gewissenhaft die Verantwortlichen die angeordneten Schutzmaßnahmen umgesetzt haben.

Die Sorge um das Wohl des Mitmenschen und die Rücksichtnahme auf die besonders Gefährdeten verbindet Christen und Muslime. Die Anwesenden schilderten, wie sie den Lockdown als Zeit des Inne-



Vertreter der christlichen Kirchen in Arnsberg treffen sich im Christushaus in Neheim mit Vertretern von verschiedenen Moscheevereinen und Islamischen Gemeinden. FOTO: PRIVAT

**Golfclub hat neuen Chef**

Werner Klein führt Herdringer Verein

**Herdringen.** In einer durch Corona um zwei Monate verschobenen Mitgliederversammlung des Golfclubs Sauerland wurde ein neuer Vorstand gewählt: Werner Klein (Präsident), Peter Hauck (Vize, in Abwesenheit), Wolfgang Wilms (Schatzmeister), Dr. Matthias Gossé (Spielführer), Ulrich Vielhauer (Platzwart), Lea Reitz (Jugendwartin) und Thomas Schliebitz (Schriftführer).

Das neue Vorstandsteam wird bemüht sein, die Arbeit des vorherigen Vorstandes weiterzuführen und über das Golfspiel Möglichkeiten zu freundschaftlichen Begegnungen und zum geselligen Beisammensein im Clubhaus zu fördern. Im Mittelpunkt soll die sportliche Entwicklung und die Einbindung junger Leute stehen.

„Wir sind überzeugt, dass unser Platz hier in Herdringen seit 60 Jahren ein Kleinod in unserer Region ist. Das ca. 30 ha große Gelände wird von uns gepflegt und instandgehalten. Unserer Überzeugung nach ist der Golfclub Sauerland ein wertvoller Standortfaktor der Stadt Arnsberg und ihres Umfeldes“, so der neue Vorstand.



Der neu gewählte Vorstand des Golfclubs Sauerland. FOTO: PRIVAT

**Computerkurs sucht ehrenamtliche Ausbilder**

**Hüsten.** Die Kurse im Bereich EDV und Textverarbeitung suchen für den Vormittag, von 10 bis 11.30 Uhr, eine/n neue/n Ausbilder/in. Die Kurse werden ehrenamtlich für interessierte Bürgerinnen und Bürger im E-Zentrum, Am Hüttengraben 29, angeboten. Einmal wöchentlich trifft man sich dort, um sein Wissen im Umgang mit dem Computer zu erweitern.

Wer über Erfahrungswissen im Bereich der neuen Medien, Einfühlungsvermögen und soziale Kompetenz verfügt und die Bereitschaft hat, ehrenamtlich interessierten Senioren Unterricht zu erteilen, erhält Kontakte bei der Zukunftsagentur Engagementförderung Arnsberg. Das Kursteam sorgt für eine Einarbeitung in das vorhandene EDV-System.

**i** Interessierte melden sich bei Petra Vorwerk, ☎ 02932/2011402.